

# STÄDTISCHE REALSCHULE IM KLEEFELD

Verantwortung mit anderen für andere für sich selbst

## Bildungsziele

Die Realschule umfasst als weiterführende Schulform der Sekundarstufe 1 die Jahrgänge 5 bis 10.

Sie ermöglicht einen mittleren Bildungsabschluss (Fachoberschulreife), der sich an den Anforderungen unserer Gesellschaft orientiert.

Die Realschule erzieht die Schüler zur aktiven Teilnahme am kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Leben und bereitet sie gründlich auf eine weitere schulische oder berufliche Ausbildung vor.

Die Fachoberschulreife als Schulabschluss der Realschule eröffnet ein breites Spektrum weiterer Bildungswege.

## Lage und Größe der Schule

Die Realschule Im Kleefeld ist zusammen mit der Hauptschule Im Kleefeld in einem Schulzentrum untergebracht, das im nördlichen Bereich von Bergisch Gladbach mitten in einem Neubaugebiet liegt. Ihr sind die Wohnbereiche Herrenstrunden, Rommerscheid, Innenstadt, Hebborn, Paffrath, Katterbach und Schildgen, sowie die Schüler der Gemeinde Odenthal zugeordnet, wenn die Aufnahmekapazität dies zulässt.

Im Schuljahr 2010/11 besuchen etwa 500 Schülerinnen und Schüler in 18 Klassen die Schule. Sie werden von 31 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet.

## Busverbindungen

Die Schüler der Gemeinde Odenthal fahren mit Linienbussen und steigen an der Hebborner Kirche oder am Hebborner Friedhof aus.

Für die Schüler aus den nördlichen Stadtteilen werden zum Teil Zusatzlinienbusse eingesetzt, die an der Kreuzung Reuterstraße/Im Kleefeld halten. Der Schulträger bezuschusst die Kosten eines Schülertickets bei einer Entfernung von mehr als 3,5 km zwischen Wohnung und Schule.

Den Fahrrädern steht ein großer Kellerabstellplatz zur Verfügung.

## Unterrichtszeiten

Im Schulzentrum Im Kleefeld findet der Unterricht an 5 Wochentagen jeweils von 8.00 Uhr bis 13.15 Uhr statt. An den Nachmittagen finden zahlreiche Angebote zur individuellen Förderung statt. Für die Schüler der Klassen 5 und 6 besteht montags bis donnerstags bis 16:00 Uhr die Möglichkeit der Betreuung durch das Kleefresch (gesonderter Informationsflyer).

## Unterrichtsangebot

In der Erprobungsstufe - das sind die Jahrgänge 5 und 6 – enthält die Stundentafel neben Englisch als erster Fremdsprache aus dem Bereich der Gesellschaftslehre Politik, Erdkunde und Geschichte, Biologie und Physik als Naturwissenschaften, die musischen Fächer Kunst, Musik, Textilgestaltung sowie Sport und Religionslehre.

Das besondere Augenmerk richtet sich auf die Förderung und Festigung der Grundfertigkeiten in Deutsch, Mathematik und Englisch. Die zweite Fremdsprache Französisch wird ab Klasse 6 unterrichtet.

Die Klassen 5 und 7 erhalten zudem zwei Stunden Schwimmunterricht je Woche im städtischen Hallenbad, die Klassen 8 Eislaufen in der Eissporthalle. Für die Klassenstufen 7 erweitert sich das Unterrichtsangebot um das Fach Chemie.

Die Neigungsdifferenzierung beginnt:

Die Schüler legen sich zu diesem Zeitpunkt für die folgenden Schuljahre auf einen Schwerpunkt als 4. Klassenarbeitsfach fest: Zusätzlich zu dem Fach Französisch werden je nach Angebot Fächer aus den Bereichen Musik, Naturwissenschaft/Technik, oder Sozialwissenschaften angeboten

Das wichtige Thema der Suchtvorbeugung wird in allen Jahrgängen in der jeweils altersgemäßen Form aufgegriffen und intensiv bearbeitet. Unter

dem besonderen Aspekt effizienten und ungestörten Lernens bietet die Schule das „Trainingsraumprogramm“ an, eine besondere Initiative zur „Stärkung der Eigenverantwortung der Schüler“.

Zu den religiösen Hochfesten - und auch über das Schuljahr verteilt - finden in Jahrgangsstufen ökumenisch oder auch konfessionell getrennt Schulgottesdienste statt. Sie gehören zum Religionsunterricht und werden dort auch von den Schülern vorbereitet.

## Ausstattung der Schule

Die Realschule ist gut ausgestattet. Sie verfügt über alle notwendigen Fachräume und eine große Aula für die Schulfeste.

Mit der wirksamen Unterstützung der im Förderverein organisierten Elternschaft wird u.a. die Computerausstattung der Schule stets auf dem technisch neuesten Stand gehalten. In jedem Klassen- und Fachraum steht zumindest ein Rechner mit Internetzugang zur Verfügung und jeder Schüler besitzt ein eigenes Datenkonto auf dem zentralen Server. Ein mobiler iPad-Wagen ergänzt das Angebot.

Drei schuleigene Mofas ermöglichen eine praxisnahe Verkehrserziehung mit der Vorbereitung auf den Mofaführerschein und der Erteilung der Fahrerlaubnis.

## Pausenbereiche

Besonders ausgebildete Schüler bieten als Sport Helfer für die Klassen 5 und 6 regelmäßig Pausensport an. Zudem stehen während des gesamten Vormittages ein qualifizierter Schüleranitätsdienst sowie Streitschlichter zur Verfügung. Der Außenhof ist mit seinen Grünzonen und Sitzgelegenheiten zu den Nachbargrundstücken abgezaunt. Der Förderverein organisiert mit Elternhilfe in der Pausenhalle die Ausgabe von Getränken und Nahrungsmitteln.

## Schulleben

In den vielen Jahren des Zusammenwirkens von Elternschaft, Förderverein, Schülervertretung und Lehrerschaft hat sich ein reges Schulleben entwickelt. Konzerte, Sportfeste und Projektstage mit stets wechselnden Schwerpunkten gehören ebenso wie die Brauchtumpflege zur Tradition.

Bei einem Rundgang durch das Schulgebäude fallen dem Besucher sofort die vielen ausgestellten Schülerarbeiten auf, die die Leistungsfähigkeit der Kleefelder Realschüler im kreativen Bereich eindrucksvoll dokumentieren.

Zur Förderung und Stabilisierung eines angenehmen und Erfolg versprechenden Lernklimas gehört der engagierte Einsatz vieler Schüler als Tutor für Schüler mit Lernproblemen, als Sporthelfer, als Streitschlichter oder als Schulsanitäter. Über den Unterricht hinaus gehören zahlreiche Unterrichtsgänge, Wandertage und in den Jahrgangsstufen 6, 8 und 10 jeweils eine mehrtägige Klassenfahrt zum Jahresprogramm.

Im 9. Jahrgang findet für alle Schüler verpflichtend ein dreiwöchiges Betriebspraktikum statt. Es wird von den Klassen- und Fachlehrern vorbereitet und durch Besuche vor Ort begleitet. Mehrere Betriebsbesichtigungen gehen dem Praktikum voraus. Damit bereitet die Schule konkret auf das berufliche Leben vor.

## Schullaufbahn

Mit der Wahl der Realschule als weiterführende Schule wird keine endgültige Entscheidung über die künftige Schullaufbahn des Kindes getroffen. Erst am Ende des 6. Schuljahres und in den darauf folgenden Schuljahren ist in den Versetzungskonferenzen festzulegen, welche der drei Schulformen für das Kind die bestmögliche Entwicklung garantiert. Der Übergang zu anderen Schulformen ist bis zur Klasse 8 möglich.

Nach erfolgreichem Abschluss der Klasse 10 können die Realschüler ein Ausbildungsverhältnis beginnen oder eine Fachoberschule besuchen. Ca. 70% unserer Schüler erhalten die Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

## Die Sekundarstufe im Überblick:

E R P R O B U N G S T U F E	5	Schwerpunkt: Förderung der Grundtechniken in den Bereichen Deutsch, Englisch und Mathematik  Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule: Erprobungsstufenkonferenzen, Beratungsgespräche, Übergang in die Klasse 6 ohne Versetzung
	6	Einstieg in die zweite Fremdsprache Französisch Entscheidung über die weitere Schullaufbahn
	7	Beginn der Neigungsdifferenzierung Wahl zwischen Sozialwissenschaften, Französisch oder einer Naturwissenschaft als 4. Klassenarbeitsfach
	8	Lernstandserhebungen
	9	Berufswahlvorbereitung 3-wöchiges Betriebspraktikum
	10	Konzentration auf die landesweite zentrale Prüfung, Bewerbungen, Abschlussfahrt und Abschlussfeier

Der Schulleiter, **Herr Havers**, bzw. die für die Erprobungsstufe zuständige Kollegin, **Frau Grenz**, beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch!

Unser Sekretariat (**Frau Wiegand**) ist an den Unterrichtstagen von 8.00 Uhr bis 13.15 Uhr geöffnet.

Seit 1950 der bewährte Weg zum mittleren Schulbildungsabschluss



**Realschule**

**Im Kleefeld**

**Bergisch Gladbach**

**Im Kleefeld 19  
51467 Bergisch Gladbach**



 **02202 51052**

 **02202 44525**

 **[havers@realschule-kleefeld.de](mailto:havers@realschule-kleefeld.de)**

 **[www.rs-kleefeld.de](http://www.rs-kleefeld.de)**